

Ambiente Kurier

Hausnachrichten

Gesundheitsthema

Schlaf trotz Sommerhitze

Seite 16

Residenz Ambiente in Pforzheim

August · September · Oktober 2026

RESIDENZ AMBIENTE

Grußwort
von Manuela Ehrenreich, Residenzleitung 3

Herzlich willkommen 4
Wir gratulieren 4

Persönliches
Mitarbeiter stellen sich vor 5

Termine
Vorschau auf unsere Sonderveranstaltungen 6

Erlebnisse
Frühlingszauber in gemütlicher Runde 8
Den Frühling zum Blühen gebracht 9
Super-Bingo voller Glücksmomente 10
Wiener Café-Nachmittag voller Genuss 11
Maibowlefest 12
Musikreise begeistert unsere Bewohner 13

Zusammenhalt
Frühlingszauber in gemütlicher Runde 14

Mitarbeitende
Erfolge in Hülle und Fülle 15

Gesundheit
Schlaf trotz Sommerhitze 16



Wir nehmen Abschied 19

In eigener Sache
Residenz Ambiente auf der Jobmesse 20

Unterhaltung
Sudoku 22

Impressum

„Ambiente Kurier“
ist die Hauszeitung der Residenz Ambiente in Pforzheim

V.i.S.d.P
Manuela Ehrenreich

Redaktion
Sandra Kirst, Manuela Ehrenreich, Julia Indenbaum

Fotos
IMAGO, stock.adobe.com
Pro Seniore Archiv
Sandra Kirst, Anja Arnold

Gestaltung und Produktion
Forum GmbH, Saarbrücken

Druck
O/D media GmbH, Ottweiler

Auflage 300

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner, liebe Angehörige und Mitarbeitende!

Gemeinsam durch den Alltag zu gehen, bedeutet weit mehr als nur unter einem Dach zu leben oder zu arbeiten. Es bedeutet, füreinander da zu sein, einander mit Respekt zu begegnen und die kleinen wie großen Momente des Lebens miteinander zu teilen.



Gerade in einer Zeit, in der vieles schnelllebig geworden ist, sind Zusammenhalt, Loyalität und Menschlichkeit von unschätzbarem Wert. Sie bilden das Fundament unserer Gemeinschaft und geben uns Kraft, Herausforderungen gemeinsam zu meistern. Jeder Mensch, der Teil unseres Hauses ist, trägt mit seiner Persönlichkeit, seinen Erfahrungen und seinem Engagement dazu bei, dass unsere Residenz Ambiente ein Ort der Geborgenheit und des Vertrauens bleibt.

Ein liebevolles Miteinander zeigt sich oft in den kleinen Gesten: in einem freundlichen Lächeln, einem aufmerksamen Gespräch, einer helfenden Hand oder einem offenen Ohr. Diese Augenblicke schaffen Nähe, schenken Freude und machen unser Haus zu einem Zuhause, in dem sich Menschen angenommen und wertgeschätzt fühlen.

Dafür möchten wir allen danken – unseren Bewohnerinnen und Bewohnern, die unsere Gemeinschaft mit Leben füllen, den Angehörigen für ihr Vertrauen sowie unseren Mitarbeitenden, die täglich mit Herz, Kompetenz und großer Hingabe für das Wohl der Menschen sorgen.

Möge unsere Residenz Ambiente auch weiterhin ein Ort sein, an dem Zusammenhalt gelebt, Loyalität geschätzt, Menschlichkeit spürbar und das liebevolle Miteinander jeden Tag neu erlebbar wird.

Ihre
Manuela Ehrenreich
Residenzleitung

Herzlich willkommen!

Wir begrüßen alle neuen Bewohnerinnen und Bewohner unserer Residenz.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Wir wünschen allen Bewohnerinnen und Bewohnern einen schönen Geburtstag. Lassen Sie es sich weiterhin gut gehen und bleiben Sie gesund und glücklich.

Wir gratulieren auch unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und wünschen ihnen alles Gute im neuen Lebensjahr.

Mitarbeiter stellen sich vor:

Mit einem herzlichen Lächeln und viel Engagement gehört **Bogdana Cioflica** seit 2018 zu unserem Team. Am 13. Mai 2026 hat sie erfolgreich den Schritt zur Pflegefachkraft gemacht und bereichert seitdem unsere Bewohnerinnen und Bewohner mit ihrem Wissen und ihrer Fürsorge.

An ihrem Beruf schätzt sie besonders den täglichen Kontakt mit Menschen. „Ich liebe meinen Beruf", sagt sie – und das spürt man in jeder Begegnung. Auch wenn der Einstieg nicht einfach war und sie anfangs noch kein Deutsch sprach, hat sie sich mit viel Fleiß und Ausdauer eingelebt und fühlt sich heute rundum wohl.

Bogdana ist ein echter Familienmensch und verbringt ihre Freizeit am liebsten mit ihrer Familie und ihren Freunden. Besonders wichtig ist ihr der starke Zusammenhalt im Haus, der für sie einen großen Unterschied zu vielen anderen Einrichtungen macht. Das Vertrauen, das ihr entgegengebracht wird, weiß sie sehr zu schätzen.

Die Pflege hat in ihrer Familie zudem eine lange Tradition: Bereits ihre Schwiegermutter war 30 Jahre lang als Pflegeassistentin im Haus tätig.



Wir freuen uns sehr, Bogdana in unserem Team zu haben, und danken ihr für ihren täglichen Einsatz, ihre Herzlichkeit und ihre Leidenschaft für die Pflege.

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,

auf den nächsten Seiten finden Sie nochmals eine Übersicht der Veranstaltungen die regelmäßig in der Residenz stattfinden. Wir freuen uns über Ihre rege Teilnahme!

Ihre Residenzleitung

Vorschau auf unsere Sonderveranstaltungen

August

DI 04.08. 15.00 Uhr
Bewohnertreff zu aktuellen Themen

DI 11.08. 10.15 Uhr
Gottesdienst, Herr Fodor, im Treffpunkt

DO 13.08. 14.30 Uhr
Eisnachmittag auf der Dachterrasse

DI 18.08. 14.00–15.30 Uhr
Bingo im Wiener Café

DO 20.08. 14.30 Uhr
Sommerfest im Hof

DI 25.08. 14.00–15.30 Uhr
Märchennachmittag im Wiener Café

DO 28.08. 14.00 Uhr
Kino im Treffpunkt

MO 31.08. 11.30 Uhr
Ausflug zum Oechslefest





September

DI 01.09. 16.00 Uhr
Currywurst
auf der Dachterrasse

DO 03.09. 14.30 Uhr
Tipps und Tricks vom
Technik-Enkel (Vortrag)

DO 10.09. 14.30 Uhr
Cocktailbar
auf der Dachterrasse

SO 13.09. 13.00–16.00 Uhr
Flohmarkt vor unserer Residenz

DI 29.09. 8.00-9.30 Uhr
Seniorenfrühtück im Speisesaal

DI 29.09. 10.30-12.00 Uhr
Mode Bequem
mit Modenschau



Oktober

DO 01.10. 14.00–15.30 Uhr
Bingo im Wiener Café

DI 06.10. 15.00 Uhr
Vortrag zum Tag der
Pflegenden Angehörigen

DO 08.10. 14.00–15.30 Uhr
Diashow
„Das Herz der Dolomiten“

MI 14.10. 10.00 Uhr
Ausflug in den Wildpark

DO 15.10. 14.30 Uhr
Gottesdienst, Frau Ellinger,
im Treffpunkt

DI 20.10. 14.30 Uhr
Herbstkaffeeklatsch
im Treffpunkt

DI 27.10. 14.00–15.30 Uhr
Kino im Treffpunkt

DO 29.10. 11.45 Uhr
Ausflug zu Dauter’s Besen

Terminverschiebungen und Gottesdienste entnehmen Sie bitte den Aushängen.



Frühlingszauber in gemütlicher Runde

Mit viel Freude, Kreativität und guter Laune wurde in unserer Residenz der Frühling willkommen geheißen. Gemeinsam gestalteten unsere Bewohnerinnen liebevolle Frühlingsgestecke aus Narzissen, Weidenkätzchen und bunten Dekorationselementen.

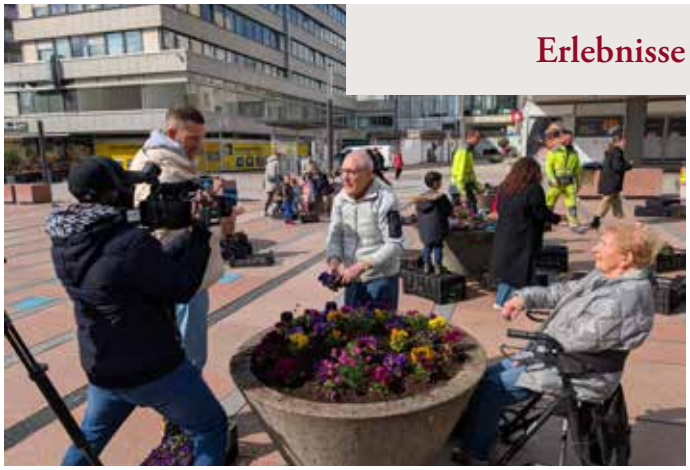
In entspannter Atmosphäre entstanden dabei viele individuelle Kunstwerke, die nicht nur die Wohnbereiche verschönern, sondern auch ein Lächeln auf die Gesichter aller Beteiligten zauberten. Neben dem Basteln blieb natürlich genügend Zeit für anregende Gespräche, gemeinsames Lachen und das Genießen der frühlingshaften Stimmung.

So wurde aus einem kreativen Nachmittag wieder einmal ein schönes Gemeinschaftserlebnis, das zeigt: Die schönsten Blumen sind oft die, die gemeinsam mit Herz gestaltet werden.









Den Frühling zum Blühen gebracht

Bunte Blumen, strahlende Kinderaugen und viele glückliche Gesichter – bei der generationsübergreifenden Pflanzaktion auf dem Pforzheimer Marktplatz, stand das Miteinander im Mittelpunkt. Gemeinsam mit den Kindern zweier Kitas bepflanzten unsere Bewohnerinnen und Bewohner farbenfrohe Blumenkübel und sorgten so für frühlingshafte Akzente in der Innenstadt.

Mit viel Freude wurde gepflanzt, gelacht und erzählt. Auch Oberbürgermeister Peter Boch ließ es sich nicht nehmen, selbst mit anzupacken und gemeinsam mit Jung und Alt den Frühling willkommen zu heißen.

Für unsere Bewohnerinnen und Bewohner war dieser Tag eine wunderbare Gelegenheit, Zeit mit der jungen Generation zu verbringen und gemeinsam etwas Bleibendes für die Stadt zu schaffen. Eine Aktion, die zeigt: Wenn Jung und Alt zusammenkommen, wächst nicht nur ein bunter Blumengruß, sondern auch ein Stück gelebte Gemeinschaft.





Super-Bingo voller Glücksmomente

Große Spannung, fröhliches Mitfiebern und jede Menge glückliche Gesichter – unser Super-Bingo war ein voller Erfolg. Zahl für Zahl stieg die Vorfreude auf die attraktiven Gewinne, die bei den Bewohnerinnen und Bewohnern für große Begeisterung sorgten.

Ein ganz besonderes Highlight war unsere kleine Glücksfee Josephine. Mit ihrem strahlenden Lächeln verteilte sie die Preise an die Gewinnerinnen und Gewinner und zauberte dabei allen ein Lächeln ins Gesicht. Die Freude über die liebevolle Unterstützung und die schönen Gewinne machte den Nachmittag zu einem unvergesslichen Erlebnis.

So wurde das Super-Bingo nicht nur zu einem spannenden Spiel, sondern auch zu einem wunderbaren Moment des Miteinanders, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.













Wiener Café-Nachmittag voller Genuss

Bei unserem Wiener Café verwandelte sich die Residenz in ein gemütliches Kaffeehaus mit besonderem Charme. Traditionelles Kaffeegebäck, köstliche Kuchen und duftender Kaffee luden zum Genießen und Verweilen ein.

Für die passende Atmosphäre sorgte ein Pianist, der den Nachmittag mit bekannten Melodien musikalisch begleitete. Schon nach kurzer Zeit wurde fröhlich mitgesungen, gelacht und sogar das Tanzbein geschwungen. Die herzliche Stimmung und die vielen glücklichen Gesichter machten diesen Nachmittag zu einem unvergesslichen Erlebnis, das allen noch lange in schöner Erinnerung bleiben wird.













Maibowlefest

Bei unserem diesjährigen Maibowlefest wurde gemeinsam auf den Wonnemonat Mai angestoßen. In fröhlicher Runde genossen unsere Bewohnerinnen und Bewohner die erfrischende Maibowle. Solche gemeinsamen Momente machen unsere Residenz zu einem Ort, an dem Lebensfreude und Gemeinschaft jeden Tag aufs Neue spürbar werden.











Musikreise begeistert unsere Bewohner

Musik verbindet Menschen – und genau das war bei unserer „Musikalischen Weltreise“ in der Residenz Ambiente auf wunderbare Weise zu spüren. Gemeinsam mit der Opernsängerin Elisandra Melián und dem Pianisten Philipp Haag, begaben sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner auf eine stimmungsvolle Reise rund um den Globus. Mit bekannten Melodien, gefühlvollen Liedern und spannenden Geschichten, führte das Duo durch verschiedene Länder und Kulturen. Von beschwingten Klängen bis hin zu berührenden Opern- und Musicalstücken entstand eine besondere Atmosphäre, die zum Mitsummen, Lächeln und Träumen einlud. Die Begeisterung unserer Gäste war deutlich zu spüren und der langanhaltende Applaus zeigte, wie sehr die musikalische Darbietung berührt hat. Wir bedanken uns herzlich bei Elisandra Melián und Philipp Haag für diesen unvergesslichen Nachmittag und freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen in der Residenz Ambiente.















Gemeinsam – Ein Tag voller Zusammenhalt

Ein besonderer Tag liegt hinter uns. Während der Bombenentschärfung in Pforzheim mussten 30.000 Menschen ihre gewohnte Umgebung verlassen – darunter auch 44 Bewohnerinnen und Bewohner einer Seniorenneinrichtung. Für einige Stunden wurde unsere Residenz zu ihrem sicheren Zuhause. Mit großem Engagement sorgten Mitarbeitende aus Pflege, Betreuung, Küche, Hauswirtschaft, Verwaltung und Residenzberatung gemeinsam dafür, dass sich unsere Gäste rundum wohl und willkommen fühlten. Es wurde gelacht, erzählt, gemeinsam gegessen, gespielt und die Zeit miteinander verbracht – sodass aus einer außergewöhnlichen Situation ein Tag voller Begegnungen und Herzlichkeit wurde. Solche Momente zeigen, was Gemeinschaft bedeutet: Wenn Menschen füreinander da sind, entsteht Sicherheit, Vertrauen und das gute Gefühl, nicht allein zu sein. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitarbeitenden, die mit ihrer Hilfsbereitschaft, Flexibilität und und ihrem Einsatz dazu beigetragen haben, diesen Tag so besonders zu machen.







Erfolge in Hülle und Fülle





Der erste Höhepunkt ist ein ganz besonderes Jubiläum: Unsere Betreuungskraft Chris blickt auf 15 Jahre Betriebszugehörigkeit zurück. Seit eineinhalb Jahrzehnten bereichert sie unseren Alltag mit ihrer herzlichen Art, ihrem unermüdlichen Einsatz und ihrer großen Fürsorge für unsere Bewohnerinnen und Bewohner. Ob gemeinsame Aktivitäten, aufmunternde Gespräche oder ein offenes Ohr – Chris schafft es jeden Tag, Freude, Geborgenheit und ein Lächeln zu schenken. Große Freude und somit der zweite Höhepunkt: Unsere Auszubildende Soraya wurde als „azubi:web Challenge Champion“ ausgezeichnet. Mit ihrem Engagement, ihrer Lernbereitschaft und ihrem Einsatz, hat sie diese besondere Ehrung verdient und eindrucksvoll gezeigt, wie viel Potenzial in der Ausbildung steckt. Zur Auszeichnung gab es neben einer Urkunde auch einen Blumenstrauß und einen Pokal – ein schöner Moment, den wir gemeinsam feiern durften. Wir sind stolz auf diese großartige Leistung und gratulieren Soraya ganz herzlich.







Schlaf trotz Sommerhitze

Wenn der Sommer nicht zur Ruhe kommt, bleibt auch der Schlaf fern. Ein kühles Fußbad, atmender Stoff und Lavendel in der Luft schaffen sanfte Linderung. Mit solchen Vorbereitungen lässt sich die schwere Nacht leichter nehmen.

Die Hitze des Tages hängt noch in den Wänden. Das Fenster steht weit offen, doch die Luft bewegt sich kaum. Die Laken fühlen sich warm an, die Kissen geben keine Kühle zurück. Der Körper sucht nach Entlastung, aber nichts scheint so recht zu greifen. An Schlaf ist kaum zu denken.

Studien zeigen, dass steigende Temperaturen die Schlafqualität beeinträchtigen können. Eine Untersuchung der Universität Kopenhagen beispielsweise ergab, dass wärmere Nächte zu einem durchschnittlichen Schlafverlust von 44 Stunden pro Person und Jahr führen können. Besonders betroffen sind ältere Menschen und Frauen, da ihre Körpertemperaturregulation weniger effizient ist.

Auch der Hitze-Report der DAK-Gesundheit aus dem vergangenen Jahr bestätigt die gesundheitlichen Folgen extremer Hitze: Bereits Ende Juli berichteten 24 Prozent der Menschen in Deutschland von hitzebedingten Beschwerden, ein Anstieg gegenüber dem Vorjahr. Besonders betroffen waren ältere Menschen ab 60 Jahren, bei denen der Anteil bei 32 Prozent lag. Zum Vergleich: In der Altersgruppe der Jüngeren waren es 17 Prozent. Auch im Vergleich zur letzten Erhebung im Juni 2023, bei der 25 Prozent über gesundheitliche Probleme klagten, ist ein deutlicher Anstieg erkennbar.

Besonders in Nächten, in denen die Temperaturen nicht unter 20 Grad sinken, wird erholsamer Schlaf zur Herausforderung. In der Schlafforschung spricht man dann von sogenannten Tropennächten – und wie viele davon auftreten, variiert je nach Region deutlich. Um solche Nächte besser zu überstehen, können bereits einfache Maßnahmen helfen. Hier sind einige Tipps, die den Schlaf bei Hitze erleichtern können.

Wer nachts beispielsweise schwitzt, denkt oft an schnelle Abhilfe: eiskalte Duschen, Ventilatoren auf höchster Stufe, Klimageräte. Doch zu starke Reize können den Körper zusätzlich in Alarmbereitschaft versetzen. Besser ist eine lauwarme Dusche am Abend, sie hilft, überschüssige Wärme abzugeben, ohne den Kreislauf zu reizen. Eine einfache Anwendung mit erstaunlicher Wirkung: ein kühles Fußbad mit einem Tropfen ätherischem Pfefferminz- oder Lavendelöl. Es entzieht dem Körper ganz sanft die innere Hitze, ohne ihn zu überfordern. Der kühlende Effekt wirkt dabei nicht nur physisch, sondern auch psychisch stabilisierend. Selbst kurze Anwendungen von nur fünf bis zehn Minuten zeigen eine messbare Wirkung auf das Temperaturempfinden.



Auch altbewährt: das sogenannte „Wasserlaken". Ein leicht feuchtes Baumwolltuch, über das Laken gelegt, bringt eine subtile Verdunstungskühle mit sich. Wer mag, kann es mit einem Hydrolat einsprühen, etwa Lavendel oder Melisse, und so eine doppelte Entlastung erleben: körperlich und seelisch. Der Duft von ätherischen Pflanzenessenzen wirkt nachweislich beruhigend auf das vegetative Nervensystem. Manche fügen wenige Tropfen Hydrolat sogar einem feuchten Waschlappen hinzu und legen diesen beim Einschlafen auf die Handgelenke oder Stirn – eine Geste, fast wie ein kleines Abendritual.

Ein weiterer Tipp stammt aus der Naturheilkunde. Hier gibt es viele Pflanzen, die den Übergang in den Schlaf erleichtern, nicht, weil sie den Körper betäuben, sondern weil sie ihn zur Ruhe einladen. Passionsblume, Baldrian, Hopfen oder Melisse sind Klassiker unter den Einschlafhilfen. Ihre Wirkung ist mild, aber spürbar. Besonders, wenn man sie regelmäßig nutzt. Die Kombination mehrerer Pflanzenextrakte, wie sie in traditionellen Heilrezepturen verwendet wird, kann synergistisch wirken. Auch die Einnahmezeit spielt eine Rolle: etwa eine Stunde vor dem Zubettgehen ist optimal, damit die Inhaltsstoffe sanft ihre Wirkung entfalten.

Abends einen lauwarmen Tee trinken, bewusst langsam, mit einer kleinen stillen Pause, kann schon ein Ritual sein, das den Tag abrundet.



Wer auf Alkohol verzichten möchte, kann auf alkoholfreie Urtinkturen zurückgreifen. Auch spagyrische Mischungen oder feine Homöopathika können ihren Platz finden, wenn Unruhe, Hitzewallungen oder Grübeln den Schlaf stören. Einige Präparate enthalten gezielt

abgestimmte Kombinationen, etwa mit Coffea, Ignatia oder Aconitum, häufig eingesetzt, wenn das Gedankenkarussell nicht zur Ruhe kommt. Auch Schüßler-Salze wie Nummer sieben, Magnesium phosphoricum, werden gern als „Heiße Sieben" in heißem Wasser gelöst und langsam getrunken.

Auch wenn die Tage länger sind und man versucht, das Licht bis zum letzten Moment auszukosten: Der Körper bleibt ein Gewohnheitstier. Ihm hilft es, wenn der Abend einen wiederkehrenden Rhythmus hat: weniger Licht, weniger Impulse, weniger Geräusche. Ein Buch bei offenem Fenster, ein kurzer Spaziergang in der kühleren Dämmerung, ein bewusstes Runterschalten. Selbst das Dimmen des Lichtes um eine halbe Stunde früher als gewohnt kann ein Signal für das Gehirn sein, in den Ruhemodus zu wechseln.

Das Hormon Melantonin braucht Dunkelheit. Licht vom Display verzögert die Schlafphase.

Das Hormon Melatonin, das den Schlaf-Wach-Rhythmus steuert, wird nur bei Dunkelheit ausgeschüttet. Ein abgedunkeltes Schlafzimmer, das Vermeiden von Displays in der letzten Stunde vor dem Schlafengehen, all das hilft dem Körper, in den natürlichen Takt zu finden. Kein Zwang, sondern eine Einladung, sich zu entziehen. Bereits eine Blaulichtreduktion über spezielle Filterbrillen oder Apps kann helfen, die innere Uhr zu entlasten. Vor allem, wenn der Abend noch mit Medienkontakt oder künstlicher Beleuchtung gefüllt ist.

Zudem wirkt die Umgebung, in der wir schlafen, direkt auf unser Nervensystem. Im Sommer ist weniger oft mehr: leichte Bettwäsche aus atmungsaktiven Naturmaterialien wie Baumwolle oder Leinen, Matratzen, die nicht zu sehr aufwärmen, Kissen, die Feuchtigkeit gut regulieren. Auch kleine Maßnahmen helfen: ein Schälchen Wasser im Raum, ein leicht geöffnetes Fenster zur richtigen Zeit. Auch die Wahl der Bettfarbe, helle, beruhigende Töne wie Creme, Blaugrau oder zartes Grün, kann das Raumgefühl positiv beeinflussen und den Schlaf fördern.

Einige Pflanzen wie Sansevieria, Efeutute und Aloe vera verbessern das Raumklima. Sie sind genügsam, sorgen für etwas mehr Sauerstoff und ein Gefühl von Frische. Nicht zwingend notwendig, aber oft wohltuend. Besonders bei regelmäßigem Lüften am frühen Morgen oder späten Abend entfalten sie ihre unterstützende Wirkung. Auch das gelegentliche Einsprühen mit Wasser, besonders bei Efeutute, kann helfen, die Luftfeuchtigkeit leicht zu erhöhen.

Und wenn der Schlaf doch nicht kommt? Es gibt Nächte, in denen alles passt und der Schlaf trotzdem fernbleibt. In solchen Momenten hilft es, den Widerstand aufzugeben. Nicht kämpfen, nicht grübeln, nicht auf die Uhr sehen. Vielleicht aufstehen, leise in die Küche gehen, einen Schluck Wasser trinken, sich ans Fenster setzen. Den Wind auf der Haut spüren oder das leise Geräusch der Nacht. Kleine Atemübungen können helfen, wie etwa tief durch die Nase einatmen, langsam durch den Mund ausatmen, länger als der Einatem. Der Körper versteht: Es ist Nacht. Also darf man endlich loslassen. Und manchmal ist es genau dieses Loslassen, das den Schlaf wieder möglich macht.

Julia Indenbaum

Wir nehmen Abschied …

… von unseren verstorbenen
Bewohnerinnen und Bewohnern



Der Fluss des Lebens
mündet in das Meer der Ewigkeit.
Die Gedanken der Erinnerung
bilden eine Brücke,
weit über das Leben hinaus.

Unbekannter Autor





Residenz Ambiente auf der Jobmesse

Proud to Care – Ausbildung mit Herz

Die Residenz Ambiente präsentierte sich in diesem Jahr auf der Job- und Azubimesse in Pforzheim als moderner Ausbildungsbetrieb und nutzte die Gelegenheit, mit vielen jungen Menschen ins Gespräch zu kommen.

Unter dem Motto „Proud to Care" informierten wir über die vielfältigen Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten in der Pflege und zeigten, dass dieser Beruf weit mehr ist als ein Job: Er bedeutet Verantwortung, Menschlichkeit und die Chance, jeden Tag etwas Sinnvolles zu bewirken. Für besondere Aufmerksamkeit sorgte unser Gewinnspiel: In einem großen Bonbonglas galt es, die richtige Anzahl der Süßigkeiten zu schätzen. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher machten begeistert mit und nutzten die Gelegenheit, unser Team kennenzulernen und Fragen rund um Ausbildung, Praktikum und Berufseinstieg zu stellen. Wir bedanken uns bei allen Interessierten für die vielen inspirierenden Gespräche und freuen uns darauf, vielleicht schon bald einige von ihnen als neue Auszubildende oder Praktikanten in der Residenz Ambiente willkommen zu heißen. Denn eines ist für uns klar: Die Zukunft der Pflege beginnt mit Menschen, die ihre Arbeit mit Herz leben.





proud to care

GEMEINSAM STARK IN DER PFLEGE



Ich bin
STOLZ DARAUF

... in einem der schönsten und sinnvollsten Berufe überhaupt zu arbeiten.
... hilfsbedürftigen Menschen ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.
... Menschen Tag für Tag ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.
... einen Teil dazu beizutragen, dass die Pflege genau die Anerkennung bekommt, die sie verdient.

Ich bin
PROUD TO CARE.

Unsere Initiative proud to care hat es sich zur Aufgabe gemacht, Pflegekräfte aus ganz Deutschland zu vereinen, um gemeinsam für ein besseres Image des Berufsfeldes zu kämpfen und so wieder mehr Menschen für die Pflege zu begeistern.

WIR SIND PROUD TO CARE!
Jetzt mehr erfahren und mitmachen

#proudtocare

Sudoku

Alle Felder des Spielfelds sind so mit Zahlen auszufüllen, dass jede Zahl in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem Teilquadrat des Spielfelds nur einmal vorkommt.

A) sehr leicht

3							2	9
			9	2	8			6
6								
		8	6	1				
			2	7			5	
		7					4	2
	9	4				7		
	3	2			7	8		
	1		3		5			

B) leicht

	7	9						
				3		6	5	7
		2	5	7			4	1
				8		7	1	6
				4	2			
9	3	7						
7						5	2	3
8								
			1	5	4			

C) mittelschwer

8		5	6					
						4	7	
				9		6		
	3	1	4					
9		4	2					5
		8	1	3				2
					4	3	6	
	2				3			
3	1		5		8			

Lösungen

A

4	6	2	5	8	3	6	1	7
1	6	8	7	6	4	2	3	5
5	3	7	2	6	1	4	6	8
2	4	1	3	5	8	7	6	9
8	5	6	9	7	2	3	4	1
3	7	9	4	1	6	5	7	2
7	8	4	1	3	5	6	2	9
6	1	3	8	2	9	5	4	7
9	2	5	6	4	7	1	8	3

B

9	7	8	4	5	1	3	2	6
4	6	1	7	2	3	5	9	8
3	2	5	9	6	8	1	4	7
2	8	4	5	1	6	7	3	9
5	9	3	2	4	7	6	8	1
6	1	7	3	8	9	4	5	2
1	4	9	8	7	2	3	6	5
7	5	6	9	3	4	2	1	8
8	3	2	1	9	5	8	7	4

C

4	2	9	8	9	5	7	1	3
7	8	5	3	1	9	6	2	4
1	6	3	4	2	7	9	8	5
2	4	7	9	3	1	8	5	6
5	3	1	6	8	2	4	7	9
6	9	8	5	7	4	2	3	1
3	5	6	7	4	8	1	9	2
9	7	4	1	6	3	5	4	8
8	1	2	2	5	6	3	6	7



Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen!

Mediq betreut Sie in allen Versorgungs-bereichen – persönlich und zuverlässig.

- Enterale Ernährung
- Infusions-therapie
- Stoma
- Wunde
- Tracheostoma
- Ableitende Inkontinenz
- Diabetes

Informieren Sie sich jetzt kostenfrei unter
Telefon 0800 3344800 · kundenservice@mediq.de · www.mediq.de

Mediq Deutschland GmbH · 66663 Merzig

MD/M/0004/V01/2026-03

MEDIQ *at the heart of healthcare*

Residenz Ambiente Pforzheim
Bissingerstraße 12 · 75172 Pforzheim
Telefon 07231 9104-0
pforzheim@residenz-ambiente.de
www.residenz-ambiente.de